

Die Gemeinde informiert

Aus dem Gemeinderat

- Quartierplanung "Im Brüggli" der Firma Werner Sutter & Co. AG

Aus der Verwaltung

- Ersatz Velounterstand an der Tramstation Schützenhausstrasse

Quartierplanung "Im Brüggli" der Firma Werner Sutter & Co. AG

Das Quartierplan-Areal "Im Brüggli" ist derzeit eine Brachfläche. Daraus soll Neues entstehen. Das Planungsgebiet befindet sich zwischen der Hofackerstrasse und der Gründenstrasse, südwestlich des Bahnhofs MuttENZ und liegt im Perimeter des Masterplans "Polyfeld MuttENZ". Es sind zwei teilweise viergeschossige Bauten mit hoher städtebaulicher und architektonischer Qualität vorgesehen, die rechtwinklig zueinander angeordnet sind. Die Art der Nutzung wird mit mindestens mehrheitlich aus Wohnnutzung, darunter auch studentisches Wohnen und zu einem geringen Teil aus Geschäftsnutzung bestehen. Die Herstellung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für das Projekt erfolgt im vereinfachten Verfahren. Der Gemeinderat nimmt die Quartierplanung "Im Brüggli" zustimmend zur Kenntnis und begrüsst ausdrücklich die Umsetzung der Vorgaben aus dem Masterplan "Polyfeld MuttENZ". Das Mitwirkungsverfahren und das Vorprüfungsverfahren werden gemäss Raumplanungs- und Baugesetz durch die Bauverwaltung eingeleitet.

MuttENZ, 16. Januar 2012

DER GEMEINDERAT

(Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Gemeindeverwalter Sebastian Helmy Tel. 061 466 62 01)

Aus der Verwaltung

Ersatz Velounterstand an der Tramstation Schützenhausstrasse

Der öffentliche Velounterstand an der Schützenhausstrasse wurde in den siebziger Jahren erstellt und ist inzwischen defekt und mit Sprayereien übersät. Da die alte Metall- und Plexiglas-konstruktion nicht mehr zu reparieren ist, hat der Gemeinderat den Ersatz des Unterstands beschlossen und ins Budget aufgenommen. Es ist geplant, einen stabileren, beleuchteten Unterstand mit zeitgemässen Veloständern anstelle des alten Unterstands zu erstellen. Die Bauarbeiten dauern von Ende Januar bis voraussichtlich Ende März 2012 und werden für die Velofahrer und Velofahrerinnen und die Anwohnerschaft zu vorübergehenden Behinderungen führen. Ab Montag, 23. Januar um 7 Uhr dürfen keine Zweiräder mehr im Unterstand abgestellt werden. Stehengebliebene Fahrzeuge werden vom Werkhof zwischengelagert. Die Bauverwaltung bittet um Verständnis und steht für Fragen unter Tel 061 466 62 41 gerne zur Verfügung.

